



## Erläuterungen zum Schlussbericht und zur Schlussabrechnung

Der Schlussbericht und die Schlussabrechnung sowie allfällige Evaluationsberichte sind integrierte Bestandteile der Verfügungsleistung und dienen dazu, dem Tabakpräventionsfonds Rechenschaft über die Projektleistungen, Projektwirkungen und Ressourcennutzung abzulegen. Sie bilden die Voraussetzung für die Schlusszahlung durch den TPF. Vor der Schlusszahlung erhalten die Gesuchstellenden ein kurzes Feedback zum Schlussbericht.

Für den Schlussbericht sowie die Schlussabrechnung sind die TPF-Formulare zu verwenden. Beide sind in Papierform (unterzeichnet) und in elektronischer Form (editierbares Textformat, zum Beispiel Word) dem TPF zuzustellen. Die detaillierte Schlussabrechnung ist analog dem Budget zu erstellen. Die Berichte können gebunden oder geheftet eingereicht werden. Wir bitten Sie jedoch, keine Ordner einzureichen.

### Schlussbericht

Ein Schlussbericht ist immer zu erstellen, auch wenn ein externer Evaluationsbericht vorliegt. Zentrale Ergebnisse des Evaluationsberichts sind in den Schlussbericht zu integrieren.

Der Schlussbericht besteht aus einem deskriptiven (Teil A) und einem reflexiven Teil (Teil B). Er wird – ohne Schlussabrechnung – auf der Website des TPF veröffentlicht und mittels Newsletter bekannt gemacht. Basierend auf den Erkenntnissen aus beiden Teilen stellen die Projektverantwortlichen im Rahmen einer Schlusspräsentation die Projekt- bzw. Programmefahrungen anderen Projekt- und Programmverantwortlichen und Akteuren der Tabakprävention vor. Zeitpunkt und Rahmen dieser Präsentation werden gemeinsam mit dem TPF festgelegt.

Der Bericht ist in einer gendergerechten Sprache zu verfassen. In Illustrationen (u.a. Grafiken, Tabellen) sollen wenn möglich beide Geschlechter dargestellt werden.

Bei Programmen sind ein Schlussbericht über das Gesamtprogramm sowie je einer über die einzelnen Teilprojekte zu erstellen.

Die Grundlagen für die Berichterstellung bilden

- das Gesuch um Präventionsprojektfinanzierung durch den Tabakpräventionsfonds
- das Projektcontrolling und die Projektevaluation

Es kann hilfreich sein, bei der Erstellung des Schlussberichts die Qualitätskriterien von quint-essenz zu Hilfe zu nehmen. Diese stehen unter [http://www.quint-essenz.ch/de/files/Qualitaetskriterien\\_50.pdf](http://www.quint-essenz.ch/de/files/Qualitaetskriterien_50.pdf) zur Verfügung. Dabei sind die Indikatoren für die Abschlussphase (AS) von Bedeutung.

### Schlussabrechnung

Die Schlussabrechnung hat detaillierte Auskunft über die Kreditnutzung zu geben. Um den buchhalterischen Anforderungen zu genügen, ist die Schlussabrechnung gleich zu strukturieren wie das Projektbudget (siehe: Vorgaben zur Budgetierung, Punkt 5). Die Verwendung von allfälligen Reserven muss vorgängig von der Fachstelle bewilligt werden. In der Schlussabrechnung ist darüber Rechenschaft abzulegen. Das Formular „Schlussabrechnung z.H. des Tabakpräventionsfonds“ dient als Zusammenfassung und ersetzt nicht eine detaillierte Schlussabrechnung.

Weitere Informationen finden Sie unter

Tabakpräventionsfonds: [www.tabak-praevention.ch](http://www.tabak-praevention.ch)

Quint-essenz: [www.quint-essenz.ch](http://www.quint-essenz.ch)

Bei Fragen stehen Ihnen die Fachstelle TPF (info@tpf.admin.ch) respektive Ihre dossierverantwortliche Ansprechperson gerne zur Verfügung.